



Unser **Asterstein**

MAGAZIN FÜR DEN HÖHENSTADTTEIL ASTERSTEIN • VIERTELJÄHRLICH KOSTENLOS



**LATERNE, LATERNE, SONNE
MOND UND STERNE....**

ST. MARTIN AM 07.11.2026, 17:30 UHR

Daniel Kupfer – Der neue General

Wir geben uns alle Mühe, dass unser 6. Adventsglühn noch schöner und weihnachtlicher wird, betont Volker Schneider auf der letzten Vorstandssitzung. Viele fleißige Aktive wollen bis zum 3. Adventssamstag alles geschafft haben. Der Platz um den Backes wird festlich gestaltet. Der geschmückte Weihnachtsbaum weist auf das nahe Weihnachtsfest hin. Zwei Genussstände mit dem schon bekannten Schinken, den Würsten, dem Eierlikör dem Astersteiner Imkerhonig und weiteren Leckereien sind Teil der Regionalität unseres Angebotes. Speziell für kleine und große Süßmäuler veredeln Angela und Jürgen Obst mit feiner Schokolade und zeigen weitere süße Spezialitäten.



ventsglühens, betont Volker Schneider. Ohne sie würde uns etwas zu Weihnachten fehlen.

Claudia mit ihrem Akkordion und „Rudelsingen“ rundet den musikalischen Teil des vorweihnachtlichen Abends ab. Auch die Schneekanone verbreitet falls notwendig das entsprechende Flair.

Die KBG General von Aster begrüßt alle Gäste ganz herzlich zum 3. Adventssamstag, dem 12. Dezember ab 16 Uhr am Astersteiner Backes an der Lindentallee.

Deftiges aus Pfanne und Topf. Alles frisch zubereitet stillt jeden Hunger. Flamlachs und frisch geräucherte Forellen und die Astersteiner Buchtein runden das Essbare ab. Weihnachtliches Handwerk gibt es auch. Kunstvoll mit Kettensäge und Geschick zaubert unser Baumpfeger Weihnachtliches aus Holz. Ein neuer Stand bietet feingliedrig Gebasteltes als Weihnachtsgeschenk an.

Die Pfaffendorfer Turmbläser sind selbstverständlicher Teil unseres Ad-

Wichtige Rufnummern



ASTERSTEINER APOTHEKEN

Asterstein Apotheke

Fritz-von-Unruh-Straße 1



75888



ASTERSTEINER ÄRZTE

Allgemeinmedizin Dr. med. Achim Lauer

Fritz-von-Unruh-Straße 1



75454

Zahnarztpraxis Ingrid Böhmer und Hans Krull

Fritz-von-Unruh-Straße 1



79898

Physiotherapie & Osteopathie Riess & Müller

Lindenallee 37



97321972

Physiotherapie Anna Henrich



92153200

Hebammenhaus Asterstein

Fritz-von-Unruh-Straße 1



9886552



WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztl. Bereitschaftsdienst



116 117

Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte



01805-112056

Polizei Koblenz



1031

Feuerwehr



112

Rettungsdienst u. Krankentransport



19222

Giftnotrufzentrale



06131/232466

Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)



1294567

Polizei-Bezirksbeamter Matthias Tschöke



103-54127

Polizei-Dienststelle Ehrenbreitstein/Asterstein



702902

Kath. Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt



9738790

Alt-Katholiken St. Jakobus-Kirche



9882293

Seniorenzentrum Asterstein



97353-0

Sparkasse Asterstein



393-5400

Kindergärten Asterstein

Kath. Kindertagesstätte Am Bienhortal



97324050

Ev. Kindertagesstätte „Pustelblume“



71144

Krabbelstube „Bunte Kleckse“



702914

Spiel- und Lernstube Maria Himmelfahrt



73319

Schulen Asterstein

Grundschule Asterstein



74797

Förderschule am Bienhortal



79851

Albert Schweitzer Realschule Plus



889689-0

Gymnasium auf dem Asterstein



92153720

Landesfeuerwehr- und

Katastrophenschutzschule



9729-0

IMPRESSUM

Unser Asterstein

Realisierung:

Verlag für Anzeigenblätter GmbH

Mittelrheinstraße 2-4

56072 Koblenz

Tel. (0261) 9281 0

Fax (0261) 9281 29

E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:

Ortsring Asterstein

Anzeigen:

Torsten Schmitz (verantwortlich)

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Verteilung:

über den Ortsring Asterstein, kostenlos an alle Haushalte im Koblenzer Stadtteil **Asterstein**, sowie in diversen Auslegestellen

Auflage:

2.200 Exemplare

Druck:

Druckerei Johann, Neuwied

POLIZEI

Emser Straße 21 • 56076 Koblenz

Bezirksdienst Asterstein

Immendorf, Arenberg, Ehrenbreitstein, Niederberg, Arzheim

0 261 / 972 861 07

Sprechzeiten:

Di. 10 Uhr – 12 Uhr

Mi. 15 Uhr – 17 Uhr

Polizei-Bezirksbeamter

Matthias Tschöke

Erweiterungsbau der Grundschule Asterstein feierlich eingeweiht

Der Erweiterungsbau der Grundschule Asterstein ist fertiggestellt und wurde am Freitag, 18. September offiziell übergeben. An der Feier nahmen unter anderem Oberbürgermeister David Langner, Bildungsministerin Dr. Ute Eiling-Hütig, Bildungs- und Kulturrednernt Ingo Schneider, Architekt Jens J. Ternes sowie Schulleiter Martin Lohmer teil.

Mit dem Erweiterungsbau reagiert die Stadt Koblenz auf den zusätzlichen Raumbedarf der Grundschule Asterstein. Nach dem offiziellen Spatenstich am 25. November 2024 konnten die Bauarbeiten im Frühjahr 2026 weitgehend abgeschlossen werden. Bereits in den Osterferien bezog die Schule die neuen Räumlichkeiten, die seitdem im Schulalltag genutzt werden.

Oberbürgermeister David Langner betonte anlässlich der Einweihung: „Mit dem Erweiterungsbau hat die Grundschule Asterstein den zusätzlichen Platz bekommen, den sie für ihre Schülerinnen und Schüler braucht. Die neuen, flexibel nutzbaren Räume geben der Schule den Spielraum, noch besser auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Gerade als Schwerpunktschule ist das für die individuelle Förderung und das gemeinsame Lernen ein großer Gewinn. Seit den Osterferien bereichern die neuen Räume bereits den Schulalltag. Damit haben wir die Voraussetzungen für zeitgemäßes Lernen weiter verbessert und zugleich einen wichtigen Beitrag für gute Bildung in Koblenz geleistet. Ich freue mich, dass wir den Erweiterungsbau heute offiziell einweihen können.“

Der Neubau erweitert die Schule um zwei Klassenräume, zwei Betreuungs-



Oberbürgermeister David Langner (3.von links), Schulleiter Martin Lohmer (7. von rechts), Bildungsministerin Dr. Ute Eiling-Hütig und Bildungs- und Kulturrednernt Ingo Schneider (1.von rechts) mit Vertretern aus Politik und Gesellschaft bei der Schlüsselübergabe an der Grundschule Asterstein.

Foto: Felix Gras/ Stadt Koblenz

räume und vier Differenzierungsräume. Hinzu kommen eine Bibliothek, ein Mehrzweckraum sowie Räume für Schulleitung und Verwaltung. Moderne Sanitärbereiche sowie ein Aufzug gewährleisten die barrierefreie Nutzung des Gebäudes.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der flexiblen Nutzung der neuen Räume. Durch Trennwände können einzelne Bereiche je nach Bedarf separat genutzt oder miteinander verbunden werden. Dies ermöglicht unterschiedliche Lern- und Unterrichtsformen sowie die Arbeit in kleineren Lerngruppen. Gerade für die Grundschule Asterstein als Schwerpunktschule, an der Kinder mit und ohne Förderbedarf gemeinsam lernen, schaffen insbesondere die zusätzlichen Differenzierungsräume weitere Möglichkeiten für eine individuelle Förderung.

Auch die Arbeiten an den Außenanlagen stehen kurz vor dem Abschluss. Da der Erweiterungsbau einen Teil der bisherigen Pausen- und Schulhofflä-

che beansprucht, wurde die Schulhoffläche in Richtung der Schule am Bienhorntal erweitert und neu gestaltet. In der 39. Kalenderwoche werden noch Tischtennisplatten, Tischkicker sowie Fahrradständer montiert, sodass die Arbeiten an den Außenanlagen bis Ende September vollständig abgeschlossen sein werden.

Bildungsministerin Dr. Ute Eiling-Hütig erklärte: „Mit unserer Förderung von 1,88 Millionen Euro für den Erweiterungsbau schaffen wir eine wichtige Voraussetzung dafür, dass Unterricht und Schulleben auch künftig in einer guten Umgebung stattfinden können. Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Asterstein, aber auch die Lehrkräfte müssen sich wohlfühlen und bestmögliche Arbeitsbedingungen vorfinden, um erfolgreiche Bildungsarbeit zu leisten. Ich bin überzeugt davon, dass sich die funktionalen Lernräume, energieeffizienten Maßnahmen und die zeitgemäße Ausstattung vielfach auszahlen und die

Unterrichtsqualität steigern werden. Sie sind ein sichtbares Zeichen dafür, welch hohen Stellenwert Bildung und Schule in Rheinland-Pfalz haben.“

Auch bei Bauweise und Gebäudetechnik standen zeitgemäße und nachhaltige Lösungen im Mittelpunkt. Der Erweiterungsbau wurde als moderner Holzhybridbau realisiert und verfügt über eine weitgehend autarke energetische Ausrichtung. Hierzu tragen unter anderem eine Wärmepumpe und eine Photovoltaikanlage bei. Ergänzt wird das energetische Konzept durch eine Begrünung der Dachflächen. Bei der Planung spielten darüber hinaus Barrierefreiheit, flexible Nutzungsmöglichkeiten und die Schaffung eines modernen Lernumfeldes eine wichtige Rolle.

Architekt Jens J. Ternes erläuterte in seiner Ansprache: „Mit dem neuen Erweiterungsbau in Holz-Hybridbauweise wollten wir organisatorisch und gestalterisch einen Bildungsstandort schaffen, der sich neuen Lernformen anpassen kann und zugleich nachhaltig, flexibel und zeitgemäß ausgerichtet ist.“

Schulleiter Martin Lohmer hob in seiner Ansprache insbesondere die Vorteile der neuen Räumlichkeiten für die Schulgemeinschaft hervor: „Das Warten hat sich gelohnt. Die neuen räumlichen Möglichkeiten passen hervorragend zu unserem Schulkonzept, das Differenzierung, gemeinsames Lernen und individuelle Förderung miteinander verbindet.“

Die Gesamtkosten für den Erweiterungsbau belaufen sich auf rund 8 Millionen Euro. Das Land Rheinland-Pfalz fördert die Maßnahme mit insgesamt rund 1,88 Millionen Euro.



Dachdeckermeister Heinz Achim Jost GmbH

- Dach-, Wand-, Abdichtungstechnik
- Kran- und Hubservice

Obertal 33 · 56077 Koblenz · Tel.: 0261-972 88-0 · Fax -88

www.jostgmbh.de

Die DJK Blau-Weiss Asterstein e.V. lädt ein zum Astersteiner Lichterglanz

am 05.12.2026 ab 14.00 Uhr am Clubheim der DJK Blau-Weiss Asterstein e.V.

Gemütliches Beisammensein im und um das Clubheim.

Kleiner Weihnachtsmarkt mit verschiedenen Anbietern.

Von 14.00 bis 17.00 Uhr Kaffee und Kuchen.

Bastelecke mit Betreuung für Kinder.

Besuch vom Nikolaus.

Ab ca. 18.00 Uhr weihnachtliches Rudelsingen mit Akkordeon-Begleitung.

Für den kleinen Hunger und für den Durst ist gesorgt.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit vielen Gästen.

Die DJK Blau-Weiss Asterstein e.V.

Die Veranstaltung findet auch bei schlechtem Wetter statt, das Clubheim ist geöffnet und die Anlage teils überdacht.

Der heilige St. Martin reitet wieder durch die Straßen

Kirmesgesellschaft Asterstein freut sich auf das alljährliche Lichtermeer

Liebe Astersteiner Bürgerinnen und Bürger,

die Kirmesgesellschaft Asterstein wird wieder wie gewohnt, gemeinsam mit dem heiligen St. Martin, in diesem Jahr mit unseren Kleinen durch die Straßen ziehen.

Am Samstag, 07.11.2026, 17:30 Uhr, wird sich der Zug durch die Straßen in unserem Höhenstadtteil bewegen. Start ist wie gewohnt in der Goeben-siedlung.

Die Brezelausgabe erfolgt an der Alt-Katholischen Kirche.

Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt:

Glühwein und vieles mehr wartet auf Euch an der Alt-Katholischen Pfarr-gemeinde St. Jakobus.

Wir bitten Euch, während dem Zug und am Feuer auf andere Teilnehmer

zu achten.

Alle freiwilligen Helfer sind wieder aufgerufen, sich vor dem Zugbeginn bei einem Vorstandsmitglied als Ordner zu melden. Es wäre schön, wenn Ihr uns unterstützt und zur Sicherheit der Veranstaltung und vor allem der Kinder beitragen würdet.

Kinder dürfen nur unter Aufsicht eines Erwachsenen die brennenden Fackeln tragen.

Wir hoffen, es werden wieder viele Bürgerinnen und Bürger unserem Aufruf folgen und den Martinszug mit vielen bunten Laternen und Fackeln schmücken.

Bis dahin verbleiben wir mit unserem Vereinsgruß.

Mir sein do

Der Vorstand

Kirmesgesellschaft Asterstein



A&D
HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
MIETSERVICE GMBH

WIR SAGEN
DANKE!

www.trocknungsgeraet.de Tel. 0261-9223996 · Carl-Spaeter-Str. 2a · Koblenz

Ihr Spezialbetrieb für:

- Messtechnik-Thermografie
- Mauer trockenlegung
- Luftreinigung
- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung

A&D Telefon 9 22 39 96
www.trocknungsgeraet.de

ZAHNARZTPRAXIS

Ingrid Böhmer



ZAHNARZTPRAXIS Ingrid Böhmer

Fritz-von-Unruh-Straße 1 | 56077 Koblenz
0261 7 98 98 | info@zahnarztpraxis-boehmer.de

zahnarztpraxis-boehmer.de

Adventsglühén am Astersteiner Backes



Wir geben uns alle Mühe, dass unser 6. Adventsglühén noch schöner und weihnachtlicher wird, betont Volker Schneider auf der letzten Vorstandssitzung. Viele fleißige Aktive wollen bis zum 3. Adventssamstag alles geschafft haben. Der Platz um den Backes wird festlich gestaltet. Der geschmückte Weihnachtsbaum weist auf das nahe Weihnachtsfest hin. Zwei Genussstände mit dem schon bekannten Schinken, den Würsten, dem Eierlikör dem Astersteiner Imkerhonig und weiteren Leckereien sind Teil der Regionalität unseres Angebotes. Speziell für kleine und große Süßmäuler veredeln Angela und Jürgen Obst mit feiner Schokolade und zeigen weitere süße Spezialitäten.

Deftiges aus Pfanne und Topf. Alles frisch zubereitet stillt jeden Hunger. Flammhachs und frisch geräucherte Forellen und die Astersteiner Buchteln

runden das Essbare ab. Weihnachtliches Handwerk gibt es auch. Kunstvoll mit Kettensäge und Geschick zaubert unser Baumpfeger Weihnachtliches aus Holz. Ein neuer Stand bietet feingliedrig Gebasteltes als Weihnachtsgeschenk an.

Die Pfaffendorfer Turmbläser sind selbstverständlicher Teil unseres Adventsglühéns, betont Volker Schneider. Ohne sie würde uns etwas zu Weihnachten fehlen.

Claudia mit ihrem Akkordion und „Rudelsingen“ rundet den musikalischen Teil des vorweihnachtlichen Abends ab. Auch die Schneekanone verbreitet falls notwendig das entsprechende Flair.

Die KBG General von Aster begrüßt alle Gäste ganz herzlich zum 3. Adventssamstag, dem 12. Dezember ab 16 Uhr am Astersteiner Backes an der Lindenallee.



Christa Hennes – Neues Ehrenmitglied

Sie ist seit der Gründung der KBG General von Aster, im Jahr 2007, als Gründungsmitglied, jahrelang im Vorstand, immer dabei, auch heute noch. Mit stets freundlicher Art, überall anpackend und mit einem hohen Maß an eigener Kreativität ausgestattet, hat sie die Geschicke des Vereins stets mit bestimmt. Wir meinen unsere Christa Hennes, die Volker Schneider als 1. Vorsitzender und Oliver Hoffmann, als dessen Stellvertreter, mit der Ehrenmitgliedschaft auf der Jahreshauptversammlung überraschen konnten.



Die Freude ist allen anzusehen. Die Mitglieder bedankten sich bei Christa mit großem Applaus.

Blumenhaus

- ✿ Floristik für alle Anlässe
- ✿ Topfpflanzen
- ✿ Grabpflege
- ✿ Balkonbepflanzung

Wolfgang Blunk

Ellingshohl 74
56076 Koblenz · Tel. 0261-75744

Di.-Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr



Foto: Culturblog.de



- Entrümpelung
- Haushaltsauflösung
- Renovierungsarbeiten
- Tapeten und Teppichböden entfernen
- Messi-Entrümpelungen
- Seniorenzüge
- Entsorgung
- Demontagearbeiten
- Abbrucharbeiten

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein unverbindliches Angebot!

www.hr-entruempelung.de · 02 61/28 74 53 50

Hans Reinhardt · info@hr-entruempelung.de · 0151/1154 94 80
Gertrud-von-Le-Fort-Straße 5 · 56077 Koblenz

Interimsschule Goldgrube: FREIE WÄHLER hatten vor genau diesem Szenario gewarnt

KOBLENZ. Die Interimsschule in der Goldgrube wird nach einer aktuellen Unterrichtung der Bauverwaltung nicht im Sommer 2027 bezugsfertig, sondern frühestens im dritten Quartal 2028. Ein wesentlicher Grund: Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord (SGD Nord) verlangt als Obere Bauaufsicht ein Bebauungsverfahren mit neuen Gutachten zu Lärm und Verkehr. Für die FREIE WÄHLER-Stadtratsfraktion ist das keine Überraschung, sondern die Bestätigung einer Warnung, die sie seit Monaten ausspricht. Bereits in der Stadtratssitzung im Mai dieses Jahres hatte der Fraktionsvorsitzende Stephan Wefelscheid darauf hingewiesen, dass der Zeitplan für 2027 nicht zu halten sein werde.

Die Fraktion hatte frühzeitig baurechtliche Bedenken angemeldet und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Bebauungsverfahren erforderlich sein dürfte. Außerdem betonte die Fraktion, dass der Standort insbesondere wegen der Verkehrssituation in der Goldgrube unvermeidbar konfliktbelastet ist. Stephan Wefelscheid dazu: „Wir haben in der Ratssitzung im Mai konkret davor gewarnt, dass das Projekt zeitlich an der Verkehrssituation und am Baurecht scheitern könnte, weshalb wir auch der Beschlussvorlage nicht zugestimmt haben. Nun ist genau das eingetreten, was wir befürchtet haben, mit unabsehbaren Folgen.“

Die Fraktion hatte stattdessen die Steinstraße als Standort vorgeschlagen, wo sich die nun aufgetretenen Lärm- und Verkehrskonflikte nach ihrer Auffassung hätten vermeiden lassen. „Die Verwaltung hat sich für ein Gelände entschieden, auf dem ohnehin schon eine Kita und der Neubau der Pestalozzi-Grundschule geplant waren, übrigens zu Lasten bereits beschlossener Wohnbebauung“, so Wefelscheid. „Dass eine dritte Einrichtung die Situation vor Ort verändert, war absehbar und wird von der SGD Nord offenkundig auch so gesehen.“ Die Folgen tragen die Schulen: Das Max-von-Laue-Gymnasium muss länger im Altbau in der Südallee ausharren - soweit dies überhaupt möglich ist - und der überfällige Neubau der Pestalozzi-Grundschule verschiebt sich um ein weiteres Jahr, weil die Containerschule an den Interimbau gekoppelt ist.

Kritisch sieht die Fraktion zudem den zweiten von der Verwaltung genannten Verzögerungsgrund, die Vergabe an einen Totalunternehmer, für die der Stadt nach eigener Darstellung Erfahrungswerte und selbst Vertragsmuster fehlen. Der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Christian Altmaier dazu: „Wenn bei einem Großprojekt erst nach der Entscheidung auffällt, dass für das gewählte Vergabemodell die Grundlagen fehlen, ist das kein Detailproblem, sondern eine strukturelle Frage.“

Für die FREIEN WÄHLER reiht sich der Vorgang in ein Muster ein. Prof. Dr. Andreas Lukas (Bündnis90 / Die Grünen) hat das Baudezernat im Mai 2024 übernommen, und trägt seitdem für die laufenden Großprojekte die Verantwortung in Bezug auf Kosten, Termine, Nachsteuerung und Bürgerkommunikation. Doch seitdem gab es mehrere Projekte in seinem Zuständigkeitsbereich, die nach Ansicht der FREIE WÄHLER-Fraktion überflüssig waren oder Geld verschwendet haben.

Die Fraktion verweist auf den Verkehrsversuch am Peter-Altmeier-Ufer, der nach erheblicher Kritik aus mehreren Nutzergruppen kostenpflichtig größtenteils zurückgebaut werden musste, auf den nun verschobenen Verkehrsversuch an der Balduinbrücke mit negativen Auswirkungen auf individuellen Kraftverkehr und ÖPNV, auf den geplanten Radwege-Ausbau am Moselufer in Moselweiß, gegen dessen Baumaßnahmen sich eine Bürgerinitiative wendet, sowie auf die erneut verschobene Übergabe beim Theater Koblenz. Hinzu kommt der Parkdruck in der Südallee, wozu auf Anfrage der FREIE WÄHLER-Fraktion noch keine belastbaren Informationen seitens der Stadtverwaltung gibt. Die Stadt benennt jedoch bereits eine hohe Auslastung der Anwohnerparkzonen, sodass sie derzeit nicht in der Lage ist, sicherzustellen, dass die An-

wohner regelmäßig einen Parkplatz finden.

„Uns geht es nicht darum, jedes Projekt grundsätzlich infrage zu stellen“, stellt Altmaier klar. „Es geht um die Qualität der Umsetzung, also belastbare Ausgangsdaten, realistische Zeitpläne, ein nachvollziehbares Kosten-Nutzen-Verhältnis und eine Beteiligung der Betroffenen, die stattfindet, bevor entschieden ist, und nicht erst, wenn die Kritik da ist. Bei den von uns kritisierten Punkten geht es in erster Linie um die Zufriedenheit der Bürger und darum, dass die Wirtschaft in unserer Innenstadt gestärkt und nicht geschwächt wird. Für letzteres ist eine gute Erreichbarkeit in höchstem Maße relevant, um gegen die Wettbewerber in Montabaur und Mülheim-Kärlich zu bestehen.“

Konkret erwartet die Fraktion in Bezug auf die nun vorliegende Situation bzgl. der Interimsschule für die Goldgrube nun einen wirklich belastbaren Zeitplan, auf den sich Schulen, Eltern und Anwohner verlassen können. Ebenso ist zu prüfen, ob der Neubau der Pestalozzi-Grundschule zwingend an den Fertigstellungstermin der Interimsschule gebunden bleiben muss oder ob eine Entkopplung möglich ist. „Am Ende zahlen Schülerinnen und Schüler den Preis für Planungsfehler, die im Rat rechtzeitig angesprochen wurden“, so Wefelscheid und Altmaier. „Das darf sich nicht wiederholen.“

Zuverlässige Partner in schweren Stunden



Seit über 80 Jahren
Tradition in Ihrem Dienst.

**pohren
BESTATTUNGEN**

Charlottenstraße 49
56077 Koblenz

0261 / 9 72 41 30

www.pohren-bestattungen.de
info@pohren-bestattungen.de




**BLOEMERS
BESTATTUNGEN**

— TRADITION SEIT 1835 —

Mit unserer Erfahrung und Kompetenz
stehen wir Ihnen unterstützend
und begleitend zur Seite.

 

56068 Koblenz ■ Clemensstraße 8 ■ Tel. 0261 / 125660
www.bloemers-bestattungen.com ■ info@bloemers-bestattungen.com

Astersteiner Weihnachtsmarkt

Kirmesgesellschaft Asterstein freut sich auf die Weihnachtszeit

Am Samstag, 28.11.2026, ist es wieder soweit: Der Astersteiner Weihnachtsmarkt öffnet zum 20. Mal seine Pforten. Auf dem Vorplatz der Alt-Katholischen Kirche, St. Jakobus, in der Goebensiedlung, auf dem Asterstein, wird es ab 12:00 Uhr wieder weihnachtlich. Ein leckerer Duft von weihnachtlichem Allerlei wird den Astersteinern in die Nase steigen.

Bei leckerem Glühwein, Suppe und Wurst lädt der Markt zum Bummeln und Verweilen ein.

Die mittlerweile beliebten „Krebbelcher Deluxe“ dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Auch der Nikolaus wird am Nachmittag zu Gast sein und die Kinder beschenken.

Es gibt vieles zu entdecken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Kirmesgesellschaft Asterstein wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachtstage mit euren Lieben. Viel Erfolg, Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

Gleichzeitig bedankt sich der Verein bei allen Mitgliedern, Gästen, Gönnern und Unterstützer, für die Treue zum Verein.

Interessierte Standbetreiber können sich bei der Leitenden Organisatorin Heidi Roll anmelden. Hier gilt auch ein großes Dankeschön, für das ehrenamtliche Engagement über viele Jahre und das eingebrachte Herzblut in die Vereinsarbeit. Tel.: 0261/71979

Weihnachtsgruß der Kirmesgesellschaft Asterstein e.V. 1950

Die Kirmesgesellschaft Asterstein wünscht euch allen ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und Liebsten.

Kommt alle gut in das neue Jahr 2027, bleibt gesund und weiterhin viel Glück und Erfolg.

Wir möchten uns auch auf diesem Weg bei allen Mitgliedern, Helfern und Sponsoren für das vergangene Jahr bedanken.

Nur durch euren Einsatz und die Unterstützung von vielen freiwilligen Helfern und Gönnern des Brauchtums, ist es in den nächsten Jahren möglich, diese Erfolge fortzusetzen.

Nach einem ereignisreichen Jahr für unseren Verein, schauen wir gespannt auf 2027 und freuen uns auf viele schö-

ne Momente, die schon geplant sind und noch kommen werden.

Bis dahin verbleiben wir mit unserem Vereinsgruß.

**Mir sein do
Der Vorstand**



Reck GmbH

Transporte – Heizöl – Kraftstoffe – seit 1913

Thomas Reck – Geschäftsführer • Ritterstraße 5 • 56076 Koblenz

Telefon: 0261-73587 • Mobil: 01703730731 • Fax: 0261-79545 • mail@reckgmbh.com

DJK Blau-Weiss Asterstein e.V. veranstaltet Retro-Tennisturnier



Unter dem Motto Retro-Tennis trafen sich Spielerinnen und Spieler zu einem Tennisturnier der besonderen Art auf der Tennisanlage des DJK Asterstein. Gespielt wurde in weißer Tennisbekleidung und mit Holzschlägern. Die wechselnden Doppelpaarungen wurden ausgelost und die Anzahl der gewonnenen Spiele in einer vorgegeben Spieldauer gezählt. Für die

Spielerinnen und Spieler war es eine besondere Erfahrung und nach kurzer Gewöhnung fand man auch mit den Holzschlägern zum gewohnten Spiel. Siegerin bei den Damen wurde Sandra Gianni-Schmitt und Sieger bei den Herren Jürgen Heil. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und so blieb ein sonniger Tennistag bei allen in bester Erinnerung.

Adresssänderung beim DJK Blau-Weiss Asterstein e.V.

Die Geschäftsstelle des DJK Blau-Weiss Asterstein e.V. befindet sich ab dem 01.11.2026 an folgender Adresse:

**Mendelssohnstraße 69
56076 Koblenz**

Die Adresse gilt auch für den 1. Vorsitzenden Michael Schmidt und für die Geschäftsführerin Beate Schmidt.

Wir bitten ab dem 01.11.2026 alle Post an diese Adresse zu adressieren. Die Telefonnummer bleibt unverändert.

Astersteiner Backes – bald auch im Hunsrück

Unser Astersteiner Backes ist schon „weit“ über die Stadtgrenze bis in den Hunsrück bekannt. Das wollten Leute aus Holzfeld genau wissen, besuchten uns an der Lindenallee und sie erlebten einen gemütlichen und unterhaltsamen Samstag auf dem Asterstein, die Mitglieder des neugegründeten Vereines um Fred Köther, die sich den Bau eines Holzbackofens (Backes) zum Ziel gesetzt haben. Bis in den kleinen Ort Holzfeld, Teil der Verbandsgemeinde Boppard, hat sich der Backes der KBG General von Aster als mögliches Vorbild herumgesprochen. Zollstock, Fotoapparat und

Notizblock dienten zur Dokumentation des bei uns Gesehenen. Auch den Backvorgang bis hin zu 130 frisch gebackenen Broten konnten die Gäste unter fachkundiger Information unserer „Chefbäckerin“ Evi Schneider-Avent erleben. „Frisches Schmalzbrot ist schon etwas besonderes und gehört bei uns zu jedem Backtag“, so Evi. Auch die Gäste konnten es probieren. Bei der Größe eures Ofens könnten wir unser ganzes Dorf mit Brot versorgen, so Fred Köther. Acht frische Brote und zufriedene Gäste machten sich auf den Heimweg nach Holzfeld. KBG General von Aster

Das GZMR PERFORMANCE LAB in Koblenz verbindet moderne Diagnostik, Physiotherapie und Sportwissenschaft – für eine gezielte Rückkehr in Alltag, Sport und zu voller Leistungsfähigkeit.



Kniebeschwerden beim Sport, Rückenschmerzen im Alltag, eine Schulterverletzung oder die Unsicherheit nach einer Operation: *Wo liegt die Ursache – und ist der Körper tatsächlich wieder belastbar?*

→ Genau hier setzt das GZMR Performance Lab an. Statt ausschließlich Symptome zu behandeln, werden Bewegungsabläufe, Kraft, Funktion und Leistungsfähigkeit objektiv untersucht und darauf basierend individuell therapiert.

Wir raten nicht – wir messen.

- **Bewegungsanalyse:** Körperstatik und Bewegungsmuster – Fehlstellungen und Schiefstände objektiv sichtbar machen.
- **Funktionsdiagnostik:** Funktionelle Defizite und muskuläre Dysbalancen analysieren – Ursachen erkennen.
- **Kraftdiagnostik:** Objektive Kraftwerte – Seitenvergleich – Defizitanalyse.
- **Return-to-Activity /-Sport:** Bereits für Comeback in Alltag und Sport nach Verletzungen, Operationen oder längeren Trainingspausen? Wir messen es.

Die Ergebnisse bilden die Grundlage für eine **individuelle Physiotherapie**, gezielten Belastungsaufbau und persönliche Trainingsplanung mit einem **medizinischen Personal-Training**.

Medizin, Physiotherapie und Sportwissenschaft – interdisziplinär vereint für Ihre individuelle Lösung.

Jetzt Termine vereinbaren!

GZMR Performance Lab | Hohenzollernstraße 34 | 56068 Koblenz
Tel: 0261-953 427 00 | E-Mail: performance-lab@gzmr.de | www.gzmr.de





Übungsstunden – Übersicht

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Eltern – Kind – Turnen 15:30 – 17:30 Uhr Heidi Roll, 0261/71979 Tischtennis 17:30 bis 19:00 Uhr Jugendtraining 20.00 bis 22.00 Uhr Freies spielen Erwachsene Alex Dick 0157 - 82502241 und Oliver Wulff Punk Rock Workout 19:00 – 20:00 Uhr Sonja Rosinus Informationen unter e-Mail: info@djk-asterstein.de Tennis Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai, ganztägig möglich	Rope Skipping 17:30 bis 18:30 Uhr Sonja Rosinus und Emelie Irmischer Informationen unter e-Mail: info@djk-asterstein.de Punk Rock Workout 18.30 bis 19.30 Uhr Sonja Rosinus Frauengymnastik 19:30 – 20:30 Uhr Anja Schwarz Tennis Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai, ganztägig möglich	Aqua-Gymnastik *) 17:30 – 18:15 Uhr Aqua-Fit *) 18:15 – 19:00 Uhr Aqua-Power *) 19:00 – 19:45 Uhr Andrea Michels 02622/2886 *) siehe Kurs-Gebühren Tai-Chi 17:30 bis 18:50 Uhr Susanne Wolf 0176 - 27592100 *) siehe Kurs-Gebühren Tischtennis 19:00 bis 22:00 Uhr Alle Altersgruppen Alex Dick 0157 - 82502241	Wandern Jeden 2. Donnerstag im Monat Ganztageswanderung ab Bushaltestelle Ziel u. Abmarsch siehe Schaukasten am EKZ Asterstein Wanderwart Reimund Brötz 0261-21925 Walking 16.00 bis 17.30 Uhr 01.04. bis Ende Oktober 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt: Bushaltestelle vor Feuerwehrschule Anita Sauer 0261/74130 Yoga *) 18:30 – 20:00 Uhr Walburga Kreikamp, Tel. 02603/13647 *) siehe Kurs-Gebühren Fitness für Frauen 20:00 bis 21:00 Uhr Walburga Kreikamp, Tel. 02603/13647 Tennis Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai ganztägig möglich	Kinderschwimmen *) Für Kinder ab 5 Jahre Anmeldungen bitte per Mail an: info@djk-asterstein.de Anfänger: 15:00 bis 15:45 Uhr Bronze Kurs Fortgeschrittene: 16:00 bis 16:45 Uhr Sigrid Meuer *) siehe Kurs-Gebühren Kinderturnen (4 – 6 Jahre) 15:00 bis 16:00 Uhr Emelie Irmischer Sonja Rosinus Kinder-Geräteturnen (ab 1. Schuljahr) 15.30 – 17.00 Uhr Sporthalle des Gymnasiums auf dem Asterstein Kristin Bähner 0176/56442731 Senioren-gymnastik 16.00 – 17.00 Uhr Susanne Wolf 0176 - 27592100 Tischtennis 17:00 bis 22:00 Uhr Alle Altersklassen Alex Dick 0157 – 82502241

Hinweise: über Ihre DJK und die Übungsstunden finden Sie im Schaukasten am EKZ Asterstein (Wand Nettomarkt) und auf unserer Homepage unter www.djk-asterstein.de,

Beate Schmidt Pressewartin, Tel. 0261 - 703255

Kursgebühren: 1. **Yoga *** – nur für Mitglieder im Verein 40,00 € für 10 Kursbesuche
2. **Aqua-Gymnastik, Aqua-Fit u. Aqua - Power *)** 50,00 € pro Kurs
3. **Kinderschwimmen *)** – Mitgl.-Beitrag von 5 € plus Kursgebühren von 60 €
4. **Tai Chi *)** – nur für Mitglieder im Verein 40,00 € für 10 Kursbesuche

*) Die Kurse erstrecken sich über 10 Übungsstunden. Dauer einer Übungsstunde: – bei Yoga 90 min., – bei Tai-Chi 80 min., – bei Aqua-Gymnastik, Aqua-Fit und Aqua-Power 45 min., – bei Kinderschwimmen 45 min.

Weitere Informationen zu Angeboten oder sonstige Fragen bitte per Mail an: info@djk-asterstein.de richten.

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Angebote in der Turnhalle bzw. im Schwimmbad der „Schule am Bienhorntal“ statt. Weitere Informationen erteilt der jeweilige Übungsleiter bzw. die Übungsleiterin. Der Mitgliedsbeitrag für Kinder u. Jugendliche beträgt 5,00 € pro Monat, für Erwachsene 7,50 € pro Monat. Für die Aqua-Kurse, Kinderschwimmen, Yoga, Tai-Chi und für Tennis fallen zusätzliche Gebühren an.

Vorstand: 1. Vorsitzender: Michael Schmidt, Mendelsohnstraße 69 , 56076 Koblenz Tel. 0261 / 703255;

2. Vorsitzende: Rose-Maria Olf, Dr. Bachenheimer Straße 3, 56112 Lahnstein;

Geschäftsführerin und Pressewart: Beate Schmidt, Mendelsohnstraße 69 , 56076 Koblenz;

Vereinsmanager und 1. Kassierer: Alex Dick, Auf der Fußsohl 7, 56076 Koblenz, 2. Kassierer:in: Elena Dick, Auf der Fußsohl 7, 56076 Koblenz

Sportliche Leiterin: Anita Sauer, Glogauerstraße 10, 56077 Koblenz;

Beisitzer: Kristin Bähner, Marion Diederich

Vereinskonto: Sparkasse Koblenz IBAN: DE45 5705 0120 0000 1305 18, BIC: MALADE51KOB

Eröffnung des neuen Torhauses und Lebendiger Adventskalender am Fort Asterstein

Am Nikolaustag, den 06. Dezember wird das neu renovierte Torhaus am Fort Asterstein offiziell eröffnet. Das Fest startet um 15 Uhr und zum Abschluss gegen 17 Uhr wird es den lebendigen Adventskalender geben.

Die Kinder können sich schon sehr auf einen Besuch freuen, der nur einmal im Jahr vorbei kommt!

Lasst euch überraschen und kommt gucken.
Und vielleicht gibt es auch ein Geschenk.....

Glühwein und Kinderpunsch gibt es auch!

Euer Förderverein
für das Fort Asterstein



Adventstern Fort Asterstein

Foto: (C) Diederichs-Seidel

STADTRADELN 2026 in Koblenz erneut mit deutlicher Steigerung bei Beteiligung und Gesamtkilometern



Glücksbringer Tom Steffens (links im Bild) zog die Lose bei der Abschlussveranstaltung. Er schaffte mit 2.328 km beim STADTRADELN die meisten Kilometer und wurde für diese Leistung von Ralph Emmerich im Auftrag von Oberbürgermeister David Langner bei der Abschlussveranstaltung der Kampagne mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Fotos: Verena Weber

Eine Erfolgsgeschichte setzt sich fort: Die diesjährige STADTRADELN-Kampagne der Stadt Koblenz erreichte in allen Kategorien Höchstwerte im Vergleich zum letzten Jahr. In den drei Wochen, in denen möglichst viele Alltags- und Freizeitkilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt werden sollten, radelten 3.199 Aktive in 168 Teams insgesamt 658.141 Kilometer. Dies bedeutet ca. 122.000 Kilometer mehr als im letzten Jahr. Dadurch wurden umgerechnet ca. 108 Tonnen CO₂ vermieden.

Den ersten Platz sicherte sich unangefochten die Schulgemeinschaft des Gymnasiums auf dem Asterstein vor dem Team der Debeka, das mit 250 Aktiven und 49.627 erstmals auf dem Podest landete. Die 365 Radelnden auf dem Asterstein sammelten hingegen beachtliche 66.302 Fahrradkilometer in drei Wochen und ließen

mit einem deutlichen Abstand auf den Zweitplatzierten an der Spitze nichts anbrennen. Dritter wurde zum wiederholten Mal das Team der Stadtverwaltung Koblenz mit neuem Teamrekord. In der Sonderkategorie „Schulradeln“ gibt es ebenfalls großen Grund zur Freude für alle Beteiligten. Hier können bei der Siegerehrung am 23. Oktober enorme Zuwächse bei der Anzahl der Teilnehmenden und der Gesamtkilometer gefeiert werden. An 21 Koblenzer Schulen radelten über 1.100 Teilnehmende insgesamt rund 202.000 Kilometer. Dies bedeutet eine Steigerung von über 35% gegenüber dem Vorjahr.

Das Gymnasium auf dem Asterstein sicherte sich in dieser wichtigen Kategorie zum dritten Mal in Folge den Wanderpokal für die fahrradaktivste Koblenzer Schule sowie die Geldzu-

wendung für ein ökologisches Projekt, gestiftet vom Verein Klimaschutz e. V. Auf die Plätze zwei und drei schafften es erneut die Integrierte Gesamtschule Koblenz und das Eichendorff-Gymnasium. Beide Schulen konnten ihre Leistung gegenüber dem Vorjahr ebenfalls signifikant steigern.

Erwähnenswert sind auch die Zahlen in der Sonderwertung für Parlamentarierinnen und Parlamentarier. 14 Ratsmitglieder radelten über 5.000 Kilometer für das Klima und eine Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur.

Oberbürgermeister David Langner und Ralph Emmerich, Koordinator der Kampagne und Mitarbeiter des Teams Radverkehr der Stadt Koblenz, danken allen Teilnehmenden herzlich für ihren großartigen Einsatz. Die hohe Beteiligung und die Ergebnisse zeigen eindrucksvoll, dass in Koblenz

immer mehr Menschen das Fahrrad als klimafreundliches, gesundes und alltagstaugliches Verkehrsmittel nutzen und es damit weiter an Bedeutung gewinnt. Auch nach dem STADTRADELN soll deshalb kräftig weitergeradelt werden - für mehr Klimaschutz, Gesundheit und Wohlbefinden.

Alle Ergebnisse sind unter <https://www.stadtradeln.de/koblenz-veroeffentlicht> veröffentlicht. Die Ehrung der besten Teams in den verschiedenen Größenkategorien wird voraussichtlich im November stattfinden.

Ein besonderer Dank gilt den großzügigen lokalen Förderern der Kampagne, die die attraktiven Preise im Gesamtwert von über 7.000 Euro für die Verlosung im Rahmen der Abschlussveranstaltung gespendet haben. Die glücklichen Gewinner*innen der Verlosung wurden bereits per E-Mail benachrichtigt.



Glücksbringer Tom Steffens (links im Bild) v.l.n.r. Tom Steffens, Ralph Emmerich und Waltraud Daum bei der Ziehung der glücklichen Gewinner*innen der STADTRADELN-Preisverlosung.

Fotos: Verena Weber

Ausbildungsbeginn für 20 neue Auszubildende bei der Sparkasse Koblenz

Mit dem Ausbildungsstart 2026 beginnt für 20 junge Menschen ein neuer beruflicher Lebensabschnitt bei der Sparkasse Koblenz. Am 1. September haben die jungen Nachwuchskräfte ihre Ausbildung zur Bankkauffrau und zum Bankkaufmann begonnen. Damit starten sie ihren Weg in eine zukunftssichere Karriere im Bankwesen.

Zum Beginn erwartete die neuen Auszubildenden eine Einführungswoche, in der sie das Unternehmen und ihre neuen Kolleginnen und Kollegen besser kennenlernen konnten. In Projekten und Workshops erhielten sie praktische Einblicke in ihre bevorstehenden Aufgaben und bereiteten sich auf ihren zukünftigen Einsatz in den Geschäftsstellen vor.

Vorstand Christoph Stibbe begrüßte die Auszubildenden: „Wir freuen uns, dass Sie unser Sparkasenteam bereichern. Mit all Ihren unterschiedlichen Wegen, kulturellen Hintergründen und Interessen tragen Sie zu einer Vielfalt bei, die uns als Sparkasse stark macht.“

Bei der Sparkasse Koblenz erwartet die Auszubildenden eine abwechslungsreiche Kombination aus Praxis,



Die neuen Auszubildenden und Jahrespraktikanten der Sparkasse Koblenz zusammen mit Vorstand Christoph Stibbe, Personalratsvorsitzendem Michael Fröhlich, der Bereichsleiterin Personalmanagement und Unternehmenskommunikation Nicole Rausch, Ausbildungsleiterin Tanja Hommen sowie Abteilungsleiterin des Personalmanagements Marion Mikus und Jugend- und Ausbildungsvertreter Felix Dauns.

Foto: Tino Balle

Fachwissen und persönlicher Entwicklung. Die jungen Nachwuchskräfte erhalten während ihrer Ausbildung umfassende Einblicke in alle Bereiche des Bankgeschäfts. Mit einer individuellen Betreuung und vielseitigen Entwicklungsmöglichkeiten investiert die Sparkasse Koblenz

gezielt in ihre zukünftigen Fach- und Führungskräfte.

Jetzt schon für die Ausbildung 2027 bewerben

Da das Aufgabenspektrum der Sparkasse Koblenz sehr vielfältig ist, bietet sie neben dem klassischen Ausbildungsberuf zum Bankkaufmann

(m/w/d) auch die Möglichkeit des dualen Studiums, bei dem neben der Ausbildung zusätzlich das Studium zum Betriebswirt absolviert wird. Bewerbungen für die Ausbildung 2027 bei der Sparkasse Koblenz sind bereits jetzt auf: www.sparkassekoblenz.de/ausbildung möglich.

Private Altersvorsorge: Jetzt die Weichen für morgen stellen

Am 1. Januar 2027 tritt das Altersvorsorgereformgesetz in Kraft und löst die bisherige Riester-Rente durch ein modernes, staatlich gefördertes Vorsorgemodell ab. Das Herzstück der Reform ist das neue Altersvorsorge-depot, das Sparerinnen und Sparer erstmals eine konsequente Anlage am Kapitalmarkt ermöglicht – flexibler, kostengünstiger und mit deutlich höheren Renditechancen als bisher.

Attraktive staatliche Förderung

Der Staat unterstützt die neue private Altersvorsorge: Für jeden eingezahlten Euro bis 360 Euro gibt es 50 Cent Förderung, darüber hinaus bis 1.800 Euro noch 25 Cent – die maximale jährliche Zulage beträgt 540 Euro.

Familien profitieren zusätzlich von einer Kinderzulage von 300 Euro pro Kind und Jahr, bereits ab einem monatlichen Sparbeitrag von 25 Euro. Wer vor dem 25. Geburtstag einen Vertrag abschließt, erhält einmalig 200 Euro Berufseinsteigerbonus. Neu: Auch Selbstständige und Freiberufler werden erstmals in die staatliche Förderung einbezogen.

Warum individuelle Beratung entscheidend ist

Die gesetzliche Rente allein wird für die meisten Menschen künftig nicht ausreichen. Wer im Ruhestand seinen gewohnten Lebensstandard halten möchte, kann auf die private Vorsorge nicht verzichten. Doch wel-

ches Produkt das richtige ist, hängt von vielen persönlichen Faktoren ab: Alter, Einkommen, Familiensituation, Risikobereitschaft und Lebensziele. Das neue Modell bietet einige Wahlmöglichkeiten: Depot mit oder ohne Garantie, verschiedene Förderwege, unterschiedliche Auszahlungsoptionen. Diese Wahlmöglichkeiten entfalten ihren vollen Wert aber nur mit dem richtigen Wissen und einer individuellen Beratung. Auch bestehende Riester-Verträge können in das neue Modell übertragen werden – ein genauerer Blick lohnt sich.

Jetzt beraten lassen

Warten Sie nicht bis 2027. Die Expertinnen und Experten der Sparkasse

Koblenz beraten Sie umfassend und individuell zu allen Möglichkeiten der privaten Altersvorsorge – damit Sie frühzeitig die richtige Entscheidung für Ihre persönliche Situation treffen und vom ersten Tag an von der neuen staatlichen Förderung profitieren.

Sparkasse Koblenz
Bahnhofstraße 11, 56068 Koblenz
Telefon: 0261393-0
sparkasse-koblenz.de

 **Sparkasse Koblenz**



Für Neusparrer: Kinderdepot mit 50 € Startbonus sichern!*

Investieren Sie in die Zukunft Ihres Kindes:

Einfach Rhein-Mosel-Depot Flat Young
eröffnen, Sparplan einrichten und von
50 € Startbonus profitieren*.

**Jetzt informieren – in unseren
Filialen oder online.**

sparkasse-koblenz.de/kinderdepot

*Der Startbonus wird für den ersten Sparplan in einem Depot
gezahlt. Die detaillierten Teilnahmebedingungen finden Sie
unter www.sparkasse-koblenz.de/kinderdepot.



**Sparkasse
Koblenz**